

## NEWS-BOARD

### Tanja Ks, per Facebook

Mein Exfreund ist mein bester Freund. In Liebe trennen geht durchaus. Ist aber sehr selten, meist geht man getrennter Wege, sobald wieder jemand einen neuen Partner hat.

### Zum Artikel „Die Kämpferin“ (Heft 5/2014)

#### Gabi Fleischmann, per Mail

Es ist wirklich oft so, dass Hauptschüler einfach alle in eine Schublade gesteckt werden – nach dem Motto: keine Bildung möglich. Dabei liegt es auch an den Lehrern, die meist gar nicht wissen, wie man den Zugang zu den Schülern findet, um sie richtig zu motivieren. Es geht darum, ihre Stärken zu erkennen. Mein Sohn war auch auf einer Hauptschule und hat die mit einem guten Abschluss verlassen. Danach hat er eine Ausbildung zum Fliesenleger gemacht. Heute ist er sehr erfolgreich, wurde Kammersieger, Landessieger, Bundessieger und hat sich dann 2011 auch noch für die World Skills in London qualifiziert und dort die Silbermedaille der Fliesenleger geholt. Zeitgleich hat er seine Meisterschule absolviert und war im Alter von 20 Jahren Vizeweltmeister der Fliesenleger und Fliesenlegermeister. Worauf ich als Mutter natürlich sehr stolz bin! Und das alles wohlgerne als Hauptschüler. Ich würde mal sagen, jeder hat irgendwo seine Stärken, und wenn man diese erkennt, sind alle Wege offen, egal welchen Schulabschluss man hat.



**\*INFO** Wir freuen uns auf Ihre Reaktionen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns vorbehalten, Leserbriefe zu kürzen.

### AUF EIN WORT MIT EMOTION-LESERIN ...



Nicole Siller, 49, Führungskräfte-Coach aus Wien

*Wie lange lesen Sie emotion schon?  
Von Beginn an – und immer wieder sehr gern.*

*Wen wollen Sie unbedingt auf dem Cover sehen und warum?*

Mal einen Mann! Wie wär es mit Moritz Bleibtreu, Johannes Krisch oder Bodo Schäfer? Ich fände den Perspektivwechsel spannend. Oder ein bekanntes Paar!

*Was gefällt Ihnen besonders gut an emotion und was würden Sie gern verändern?*

Mir gefällt der Mix aus Wissen und Lebenslust – fundiert recherchiert, anregend und niemals bewertend. Einfach weiter so, danke!

*Bei uns geht es um Emotionen – Gefühle. Welches Gefühl beschäftigt Sie aktuell am meisten und warum?*

Ich arbeite selbst als Coach und Trainerin und bemerke bei meinen Klienten verstärkt Irritationen in Bezug auf ihr Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl. Ich finde, es geht darum, die eigenen Talente und Besonderheiten (wieder) zu kennen, zu l(i)eben und zu genießen. Das gibt viel Selbstvertrauen und Klarheit sowohl privat als auch beruflich!

*Ihr Glücksrezept?*

Ich gönne mir täglich ein paar Minuten ganz für mich, um bewusst zu sehen, was alles da ist, statt zu suchen, was fehlt!

### KRESS THE BEST!

Sie küren Frauen in Entscheidungspositionen, um Zeichen zu setzen: Der Branchendienst „Kress“, hat die besten Medienmanagerinnen Deutschlands ausgezeichnet – und unsere Herausgeberin Katarzyna Mol-Wolf ist auf Platz zwei! Hervorgehoben wurde ihr Mut, dass sie 2009 mit gerade mal 35 Jahren Gruner + Jahr die Zeitschrift emotion abkaufte und ihren eigenen Verlag gründete.



Wir gratulieren unserer Verlagsleiterin Katarzyna Mol-Wolf zur Silbermedaille: Du hast sie dir verdient!

### SPRUDELNDE INSPIRATION

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Ideen. Unsere freie Event-Mitarbeiterin Barbara Webinger reiste dafür nach Bad Füssing. Beim 4. Wasser-Symposium berichteten Experten, Naturwissenschaftler und Ärzte von ihren Erkenntnissen über die Heilkraft des Wassers. Veranstalter war der Wasserproduzent St. Leonhards. Ihren Bericht lesen Sie auf [emotion.de/wasser](http://emotion.de/wasser)



Warum Wasser so wichtig ist, erfahren die Teilnehmer des Symposiums unter anderem in einem Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Pannek